

## Indien: Kulturrundreise

### Jaipur, Pushkar, Jodhpur, Udaipur, Taj Mahal und Ranthambore Nationalpark

Die mächtigen Fort- und Palastanlagen von *Jaipur*, *Jodhpur* und *Udaipur* werden Sie ebenso in ihren Bann ziehen wie der tierreiche *Ranthambore Nationalpark* und das Highlight jeder Indienreise, das weltberühmte *Taj Mahal*.



#### Die Höhepunkte dieser Reise

- Besuch einer indischen Familie und gemeinsames Abendessen
- Kinobesuch mit Bollywoodfilm
- Safaris im **Ranthambore Nationalpark**
- Bootsfahrt auf dem Pichola-See in **Udaipur**
- Das **Taj Mahal** in Agra

### Reiseverlauf Indien (14 Tage)

#### 1. Tag: Anreise

Heute ist der Tag, an dem Ihre unvergessliche Reise in das vielfältige und bunte Indien beginnt. Gegen Mitternacht landen Sie auf dem Flughafen von *Delhi* und werden von Ihrer Reiseleitung freudig in Empfang genommen und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Geschafft, endlich in Indien!

The „Suryaa New Delhi“ liegt nur etwa 20 Kilometer vom Flughafen entfernt im Stadtteil *New Friends Colony*. Die komfortablen Zimmer sind in warmen Farben gehalten und mit dunklen Holzmöbeln versehen. Das Hotel verfügt über einen schönen Pool und einen Wellnessbereich. In den hauseigenen Restaurants können Sie authentische indische Küche oder internationale

Speisen mit einem tollen Blick auf die Stadt genießen. 2 Übernachtungen.  
(Fahrstrecke ca. 20 km, ca. 35 Minuten)

## 2. Tag: Delhi – alt und neu

Frühstück   Mittagessen   Abendessen

An Ihrem ersten Tag in Indien erkunden Sie bei einer Stadtführung sowohl das *alte Delhi* als auch das moderne *Neu-Delhi*. Die Stadt bietet zahlreiche Kontraste: altertümliche Bauten, prachtvolle Kolonialhäuser, moderne Bürogebäude und dazwischen einen chaotischen Verkehr. *Delhi*, die Metropole im Norden Indiens, ist nationales Hauptstadtterritorium, und *Neu-Delhi*, ein Teil Delhis, ist Sitz der indischen Regierung, des Parlaments und der obersten Gerichte.

Im *alten Delhi* besichtigen Sie unter anderem die Mahatma-Gandhi-Gedenkstätte *Raj Ghat* mit der Asche des pazifistischen Widerstandskämpfers und seiner Familie. Tauchen Sie ein in den quirligen Basar *Chandni Chowk* und lassen Sie sich von den Gerüchen, Klängen und Farben faszinieren.

Im Anschluss geht es zu Indiens größter Moschee, der *Jama Masjid*. Das riesige Gotteshaus wurde von über 5.000 Arbeitern in zwölf Jahren auf dem Hügel *Jhala* errichtet und bietet neben der imposanten Hauptgebetschalle einen herrlichen Weitblick.

Danach erleben Sie die Vielfalt Indiens und besuchen den Sikh-Tempel *Gurudwara Bangla Sahib*, den Sie schon von weitem an der goldenen Kuppel erkennen. In der dem Tempel angeschlossenen Küche wird jeden Tag Essen für Tausende Menschen vorbereitet, das kostenlos verteilt wird. Später sehen Sie außerdem das *India Gate* mit seinem 42 Meter hohen Bogen sowie das Parlamentsgebäude. Das *India Gate* wurde 1921 nach dem Vorbild des Arc de Triomphe in Paris entworfen und erinnert an die im Ersten Weltkrieg gefallenen Soldaten aus Britisch-Indien. Am Abend kehren Sie in Ihre Unterkunft zurück.

(Fahrstrecke inkl. Erkundungstour ca. 90 km, ca. 4 Stunden)

*Im Sikh-Tempel Gurudwara Bangla Sahib müssen vor dem Betreten, neben den Schuhen, auch die Socken ausgezogen werden.*

## 3. Tag: Auf in die rosarote Stadt

Frühstück   Abendessen

Auf der Fahrt nach *Jaipur* besuchen Sie zunächst die *Sanshil Foundation for Welfare*. Die gemeinnützige Organisation schafft Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Menschen, die auf der untersten Stufe der sozialen Pyramide stehen, und engagiert sich gleichzeitig für den Umweltschutz. Bei einem kurzen Rundgang erhalten Sie Einblicke in die tägliche Arbeit der Frauen und Mädchen, die hier meist zu Schneiderinnen ausgebildet werden.

Am Nachmittag erreichen Sie *Jaipur*, die Hauptstadt *Rajasthans*, die wegen der Farbe ihrer Häuser und Paläste auch die „rosarote Stadt“ genannt wird. Nutzen Sie die freie Zeit für einen Spaziergang durch die Altstadt. Am Abend sind Sie bei einer indischen Familie zu Gast und erhalten einen Einblick in deren Alltag sowie ein traditionelles Rajasthani-Abendessen. Das Hotel „Shahpura House“ gehört mit seinem für Rajasthan typischen Architekturstil zu den sogenannten Heritage Hotels. Das ehemalige Wohnhaus einer reichen Kaufmannsfamilie liegt in einem ruhigen Stadtteil Jaipurs und bietet die Möglichkeit, authentisch in einem tollen Ambiente mit viel Charme zu übernachten. Die Unterkunft ist liebevoll mit vielen Bildern und Antiquitäten aus dem Familienbesitz dekoriert, und an heißen Tagen sorgt ein kleiner Swimmingpool für Abkühlung. 2



Übernachtungen.

(Fahrstrecke ca. 260 km, ca. 5-6 Stunden)

*Heute werden Sie bei einer indischen Familie zu Gast sein, die sich große Mühe geben wird, Sie mit typisch indischen Köstlichkeiten zu verwöhnen. Die Speisen werden traditionell serviert, das heißt, man nimmt im Schneidersitz vor einem kleinen Tisch Platz. Fragen Sie nach einem Stuhl, wenn es Ihnen auf dem Boden zu unbequem oder anstrengend werden sollte. Es ist üblich, ohne Besteck, also mit den Fingern zu essen. Selbstverständlich wird Ihnen auf Wunsch auch Besteck gereicht. Die Familie ist stets bemüht, es Ihnen so angenehm wie möglich zu machen. Genießen Sie diesen unvergesslichen Abend!*

#### **4. Tag: Ein Tag in Jaipur und Amber**

Frühstück

Am Morgen fahren Sie in die alte Hauptstadt Amber und erklimmen per Jeep die auf einem Felsen thronende Festung, die 2013 in die UNESCO-Weltkulturerbeliste aufgenommen wurde. Dort besichtigen Sie den *Sheesh Mahal*, auch „Palast der Spiegel“ genannt, ein beeindruckendes Bauwerk mit Schutzmauern und zahlreichen Toren. Dort hängen so viele Spiegel, dass eine einzige Lampe genügt, um den ganzen Saal zu beleuchten.

Anschließend können Sie in Jaipur den berühmten *Hawa Mahal* bestaunen. Der im Jahr 1799 erbaute architektonisch ausgefallene *Palast der Winde* zeugt vom verschwenderischen Lebensstil der Rajputenfürsten. Denn der Zweck der 953 Fenster und Nischen in dem fünf Stockwerke, jedoch lediglich etwa fünf bis acht Meter tiefen Gebäude war es, den Haremsdamen einen Blick auf die Festumzüge zu gewähren, ohne selbst erblickt zu werden.

Am Nachmittag sehen Sie außerdem das historische Observatorium *Jantar Mantar* und erkunden einen der bunten Märkte der pinken Stadt. Trauen Sie sich ruhig und feilschen selbst mal. Ihre Reiseleitung zeigt Ihnen wie das hier am besten funktioniert. Farbenfroh geht es mit einer etwa dreiviertelstündigen Tuk-Tuk-Fahrt weiter.

(Fahrstrecke ca. 70 km, ca. 2-3 Stunden)

*Die Pink City Rickshaw Company unterstützt Frauen aus sozial benachteiligten Familien in der sonst von Männern dominierten Berufsgruppe, indem sie sie als Tuk-Tuk-Fahrerinnen ausbilden. 200 Frauen können auf diese Weise mit ihren Einkünften die Lebensqualität ihrer Familien verbessern. Nebenbei sei erwähnt, dass es sich bei den Tuk-Tuks um umweltschonend betriebene E-Fahrzeuge handelt.*

*Optional: Beginnen Sie den Tag mit einer Heißluftballonfahrt über die umliegenden Dörfer von Jaipur und Amber und genießen die fantastische Aussicht. Der Preis für die ca. einstündige Ballonfahrt beträgt 235 US-\$ pro Person, die Mindestteilnehmerzahl 2 und die maximale Teilnehmerzahl 8 Personen. Die Dauer und der Verlauf der Fahrt hängen vom Wetter und den Windverhältnissen ab. Die Ballonfahrt wird von einer Ballonführerin oder -führer in englischer Sprache begleitet. Es ist möglich, dass außer Ihnen auch andere internationale Gäste daran teilnehmen. Bitte buchen Sie diesen Ausflug verbindlich bis spätestens 6 Wochen vor Antritt Ihrer Reise bei uns vor. Die Bezahlung erfolgt vor Ort.*



#### **5. Tag: Jaipur – Khejarla**

Frühstück Abendessen

Sie verabschieden sich von der Großstadt *Jaipur* und fahren aufs Land nach *Khejarla*. Über dem Ort erhebt sich die märchenhafte Festung *Khejarla*, die auf eine 400-jährige Geschichte zurückblickt. Mit Geländewagen geht es teilweise abseits der befestigten Straßen durch Dörfer, in denen die Bewohnerinnen und Bewohner seit Jahrhunderten im Einklang mit der Natur leben. Es erwartet Sie hier eine spannende Begegnung mit den *Bishnoi*, einer Religionsgemeinschaft, die seit mehr als 500 Jahren hier lebt. *Bishnoi* bedeutet „neunundzwanzig“ und bezieht sich auf die 29 spirituellen und ökologischen Gebote, nach denen diese Gemeinschaft lebt. Diese besagen zum Beispiel, dass niemals ein Tier getötet oder Fleisch gegessen werden darf. Auch Bäume werden bei den *Bishnoi* nicht gefällt. Lassen Sie sich in den Alltag der Menschen mitnehmen und besuchen Sie unter anderem eine Töpferei. Freuen Sie sich auf das „High Tea“ zum Sonnenuntergang und das Abendessen.

Das Palasthotel „Fort Khejarla“ erhebt sich als Teil der märchenhaften Festung Khejarla hoch über dem gleichnamigen Ort. Heute erinnert die aus rotem Sandstein erbaute Festung an die vergangenen Zeiten der Rajputen, denn hier leben einige Nachkommen der adligen Erbauer der Festungsanlage, deren Geschichte bis ins 17. Jahrhundert zurückreicht. Die raue Fassade des Forts steht im starken Kontrast zu den komfortabel und traditionell eingerichteten Zimmern. Neben einem Swimmingpool bietet das Hotel einen Spa-Bereich für Wellness- und Massageanwendungen.

(Fahrstrecke ca. 280 km)

## 6. Tag: Wüstenabenteurer

Frühstück Abendessen

Heute verlassen Sie diesen traumhaften Ort und begeben sich in Richtung *Jodhpur*, der „blauen Stadt“ am östlichen Rand der *Thar-Wüste*. *Jodhpur* ist von einer 10 Kilometer langen Stadtmauer umgeben, aber davon erfahren Sie morgen mehr, denn zuerst erwartet Sie ein Abenteuer in der Wüste Thar. Per Geländewagen fahren Sie am Nachmittag durch die Wüstenausläufer und besuchen Dörfer, in denen Zeit eine völlig andere Bedeutung hat als bei uns. Bei Sonnenuntergang genießen Sie im Anschluss ein Abendessen sowie eine traditionelle Musik- und Tanzvorführung in der beeindruckenden Wüste. Ein unvergesslicher Abend.

Die „Ratan Vilas“ stellen eine Oase der Ruhe abseits des Trubels und der Hektik in der Altstadt von Jodhpur dar. In dem familiengeführten Landhaus, das in den 1920er Jahren erbaut wurde, residieren Sie gemeinsam mit den Eigentümerinnen und Eigentümern in einer einzigartigen Atmosphäre. Die Zimmer sind geräumig, und Fotografien von Vorfahren vermitteln einen Eindruck von der Geschichte der Unterkunft. Der gepflegte Garten und der Swimmingpool laden Sie ein, sich zu entspannen. Genießen Sie hier außerdem die indische Küche und speziell Köstlichkeiten aus Rajasthan.

(Fahrstrecke ca. 220 km)

## 7. Tag: Die blaue Stadt Jodhpur

Frühstück Abendessen

Diesen Tag können Sie ganz entspannt mit einer Yoga-Stunde im Freien beginnen. Eine Lehrerin bzw. ein Lehrer hilft Ihnen sich von eventuellen Sorgen zu befreien und eine gewisse Gelassenheit zu erlangen. Nach dem Frühstück brechen Sie auf, um Jodhpur zu erkunden. Das mächtige *Fort Mehrangarh* thront auf einem Sandsteinhügel, von wo aus Sie einen weiten Blick über *Jodhpur* und Umgebung haben und die hellblauen Häuser erkennen können.

Hinterher besichtigen Sie weitere Paläste und ein Museum mit Reichtümern der königlichen Familie. Der *Jaswant Thada*, das Mausoleum für den Maharadscha Jaswant Singh, erhebt sich in strahlend weißem Marmor auf einem schwarzen Basaltfelsen. Vom im Anschluss besuchten Bazar geht es per Tuk-Tuk zu Ihrer Unterkunft. Zurück im Hotel lassen Sie den Tag ganz entspannt ausklingen.

## 8. Tag: Die Jain-Tempel und Udaipur, das Venedig des Ostens

Frühstück Mittagessen

Heute geht es weiter nach *Udaipur*. Auf dem Weg dorthin machen Sie einen kurzen Stopp am *Om-Banna*-Schrein, der an der Stelle errichtet

wurde wo 1991 ein gewisser Om Banna mit seinem Motorrad tödlich verunglückte. Der Legende nach wurde daraufhin sein Motorrad zur örtlichen Polizeiwache gebracht, aber Nacht für Nacht verschwand das Motorrad und wurde an der Unfallstelle wiedergefunden. Hier anzuhalten soll eine unfallfreie Fahrt garantieren.

Weiter geht es nach *Ranakpur*, um die berühmten *Jain-Tempel* zu besichtigen. Der Tempelkomplex mit seinen zauberhaften Marmorskulpturen liegt malerisch in einem Tal im bewaldeten *Aravalli-Gebirge*. Die Jain-Tempel bestechen durch ihre grandiose Architektur, wunderschöne Ornamente und 1.444 verschiedene Säulen.

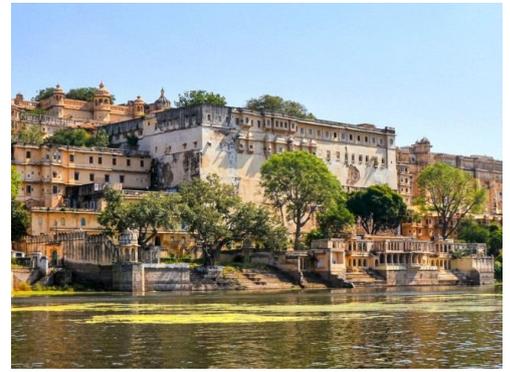
Nachdem Sie sich bei einem Mittagessen gestärkt haben fahren Sie weiter nach *Udaipur*, wo Sie am frühen Abend eintreffen. Udaipur, das Venedig des Ostens, liegt am *Pichhola-See*. Die elf auf einem riesigen Felsen erbauten weißen Paläste zählen zu den größten Palästen der Welt.

Das „Heritage Hotel Amet Haveli“ empfängt Sie in idyllischer Lage auf einer Halbinsel gelegen am Ufer des Pichhola-Sees in Udaipur. Die Gestaltung des Hotels ist sehr an die ursprüngliche Architektur Udaipurs angelehnt.

Nostalgischer Charme und die Geschichte früherer Zeiten sind überall spürbar. Es erwarten Sie orientalisches und geschmackvoll eingerichtete Zimmer, welche den Charme der wunderschönen Stadt widerspiegeln. Ein Außenpool im gemütlichen Innenhof und ein Restaurant mit Blick auf den Stadtpalast runden das Angebot Ihrer Unterkunft perfekt ab. 2

Übernachtungen.

(Fahrstrecke ca. 300 km, ca. 5-6 Stunden)



## 9. Tag: Malerisches Udaipur

Frühstück

Am frühen Morgen erkunden Sie heute auf einer etwa eineinhalbstündigen Fahrradtour die Altstadt *Udaipurs*. Sie beginnen Ihre Rundfahrt am *Jagdish-Tempel*, fahren weiter zum Gemüsemarkt bis zum *Pichhola-See*. Unterwegs besuchen Sie eine Töpferei. Nach einem kurzen Stop im Hotel setzen Sie die Stadtbesichtigung ohne Fahrrad fort und besuchen den beeindruckenden Stadtpalast und den im 16. Jahrhundert erbauten *Jagdish-Tempel* mit seinen zahlreichen Vishnu-Darstellungen.

Mit einem Boot geht es am Nachmittag auf den *Pichhola-See*. Dieser künstlich angelegte See hat eine Fläche von ca. acht Quadratkilometern. Vom Boot aus können Sie die Umgebung betrachten und sehen, wie sich die bunten Kleider der Frauen am Ufer im Wasser spiegeln. Auf der geschichtsträchtigen Insel *Jag Mandir* gehen Sie an Land. Hier war einst der Erbauer des Taj Mahal zu Gast. Am Abend kehren Sie zurück ins Hotel und lassen den Tag dort ausklingen.

(Fahrstrecke ca. 30 km, ca. 2 Stunden)

## 10. Tag: Von Udaipur zum Tigerreservat

Frühstück Mittagessen Abendessen

Am Morgen lassen Sie die Stadt hinter sich und machen sich auf den Weg zu tierischen Abenteuern. Auf der Hälfte des Weges machen Sie eine kurze Fahrtpause, um ein gemeinsames Mittagessen im Palasthotel einzunehmen, das in einer grünen Oase inmitten der Wüste liegt.

Anschließend geht die Fahrt weiter, um am späten Nachmittag den *Ranthambore Nationalpark* am östlichen Rand des Aravalligebirges zu erreichen. Hier angekommen, können Sie sich von der Fahrt erholen und die Erlebnisse etwas sacken lassen, denn morgen erwartet Sie schon früh Ihre erste Safari und mit etwas Glück Ihre erste Begegnung mit einem Tiger. Vorher genießen Sie ein Abendessen in einem ehemaligen Bauernhaus am Rande des Nationalparks.

Vom „Aangan Farm Stay Ranthambore“ fahren Sie nur wenige Minuten bis zum Eingangstor des legendären Ranthambore-Nationalparks. Sie übernachten in einem Zimmer, welches modernen Komfort mit traditioneller Eleganz verbindet. Die stilvolle Einrichtung verleiht jedem Raum einen Hauch von indischem Flair. Im hauseigenen Restaurant wird eine breite Palette an köstlichen Speisen angeboten, von authentischer indischer Küche bis hin zu internationalen Gerichten. Die Unterkunft verfügt über einen Pool, der sich perfekt für eine Abkühlung an einem sonnigen Tag eignet. Nach aufregenden Safarifahrten im Ranthambore-Nationalpark können Sie im Spa-Bereich des Resorts Entspannung finden. Lassen Sie sich von professionellen Masseuren mit wohltuenden Behandlungen und Massagen verwöhnen. 2 Übernachtungen.  
(Fahrstrecke ca. 420 km, ca. 7-8 Stunden)

## 11. Tag: Dem Tiger im Ranthambore Nationalpark auf der Spur

Frühstück   Mittagessen   Abendessen

Das wird ein aufregender Tag! Am frühen Morgen begeben Sie sich auf Tierbeobachtung im *Ranthambore Nationalpark*. Der Sonnenaufgang verleiht der Landschaft mit ihren Seen und verfallenen Palästen eine bezaubernde Atmosphäre. Mit ein wenig Glück sehen Sie Panther, Leoparden, Krokodile, Schakale oder Axis-Hirsche und zahlreiche Vogelarten. Darüber hinaus besteht die Chance, hier einen der seltenen Königstiger in freier Wildbahn zu entdecken.

Da Sie bereits am frühen Morgen auf Safari gehen, gibt es davor nur eine kleine Stärkung und erst nach der Safari ein ordentliches Frühstück. Am Nachmittag erwartet Sie erneut eine spannende Safari. Dann kommen viele Tiere zu den Wasserlöchern, um ihren Durst zu stillen. Mal sehen, wen Sie da so treffen.

(Fahrstrecke ca. 120 Kilometer. Die Fahrzeit beträgt ca. 2,5 Stunden)

*Für die Safaris im Ranthambore Nationalpark werden bei Gruppen mit 8 oder mehr Gästen exklusive offene Safaribusse eingesetzt. Bei Gruppen unter 8 Gästen werden Jeeps oder ebenfalls offene Safaribusse genutzt, gegebenenfalls werden weitere internationale Gäste dabei sein. Der Nationalpark ist in zehn Zonen eingeteilt. Am Eingangstor wird jedem Fahrzeug eine Zone zugewiesen, um die Besucherinnen und Besucher möglichst gleichmäßig zu verteilen. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass wir auf die Zuteilung keinen Einfluss nehmen können. Wir versuchen natürlich dafür zu sorgen, dass die Safaris nicht zweimal in derselben Zone stattfinden. Aufgrund von Regulierungsmaßnahmen der Parkverwaltung kann es vorkommen, dass die Abfahrtszeiten der Safaris unterschiedlich sind. Für die Reservierung benötigen wir eine Reisepasskopie; bitte lassen Sie uns diese umgehend zukommen.*

*Ihr Hauptgepäck fährt morgen nicht mit Ihnen zusammen im Zug, sondern wird mit dem Bus nach Bharatpur gebracht. Deshalb bitten wir Sie, für die Zugfahrt einen Tagesrucksack zu packen. Der separate Gepäcktransfer erfolgt, wenn der Bus aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse wesentlich länger als der Zug nach Bharatpur braucht, evtl. schon heute Nachmittag.*



## 12. Tag: Über Fatehpur Sikri nach Agra: Natur und Kultur

Frühstück   Mittagessen   Abendessen

Heute geht es bereits früh am Morgen mit dem Zug nach *Bharatpur*. Das Frühstück wird Ihnen heute in Form eines Frühstückspaketes gereicht, da Sie bereits am frühen Morgen in den Zug steigen. Zufahren ist eine ganz besondere

Erfahrung in Indien, aber keine Sorge, es muss niemand auf dem Dach sitzen, denn Ihre Reiseleitung hat alle Fahrscheine ordnungsgemäß ausstellen lassen. Unterm Dach kommen Sie auch viel entspannter ins Gespräch mit einheimischen Mitreisenden.

Angekommen in *Bharatpur* fahren Sie mit dem Bus weiter nach *Fatehpur Sikri*, der ehemaligen Hauptstadt des Moguls Akbar. Dieser heiratete als erster Mogulherrscher eine Hindu und erhob daraufhin Sondersteuern, die nur Nicht-Muslimen auferlegt wurden. Durch die Loyalität lokaler Fürsten gelang es Akbar, ein ertragreiches Steuersystem einzuführen, sodass er die Stadt *Fatehpur Sikri* bauen konnte, deren Baudenkmäler heute zum UNESCO-Weltkulturerbe zählen. Sie besichtigen die Sandsteinpaläste mit spinnwebfein gemeißelten Marmorfenstern sowie das orientalisch verzierte Herrschaftsgebäude mit persischen Kuppeln und verblichene goldenen Wandmalereien.

Am Nachmittag erreichen Sie *Agra*. Am Fluss *Yamuna* entlang gelangen Sie in die Nähe des Dorfs *Kachpura* zum Garten von *Mehtab Bagh*, wo Sie den Sonnenuntergang mit Blick auf den Taj Mahal erleben. Spüren Sie den Zauber, der von diesem fantastischen Bauwerk aus weißem Marmor ausgeht?

Das „Clarks Shiraz“ ist eine exklusive Unterkunft mit höchstem Komfort und stilvoll eingerichteten Zimmer. Von der Dachterrasse haben Sie bei gutem Wetter einen eindrucksvollen Blick auf das nur wenige Kilometer entfernte Taj Mahal. Die Unterkunft verfügt über einen Swimmingpool, und in den zwei Restaurants werden sowohl indische als auch internationale Gerichte serviert.

(Fahrstrecke ca. 110 km, etwa 2 Stunden mit dem Auto und etwa 2,5 Stunden mit dem Zug)

### 13. Tag: Taj Mahal und der letzte Tag Ihrer Reise

Frühstück    Abendessen

Bei Sonnenaufgang gelangen Sie per Elektrofahrzeug zu einem Höhepunkt der Reise, dem *Taj Mahal*. Das berühmte Grabmal ist das Wahrzeichen Indiens und eine außergewöhnliche Liebeserklärung.

Ganz in der Nähe erhebt sich das zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende *Fort Agra* aus der Landschaft. Die in Form eines Halbmondes um 1570 erbaute majestätische Anlage diente über Generationen hinweg als Sitz und Machtzentrum des Mogulreiches. Nach der Besichtigung des Forts fahren Sie zurück nach *Delhi* und genießen noch ein gemeinsames Abendessen, ehe Sie zum Flughafen von *Delhi* gebracht werden.

(Fahrstrecke ca. 230 km, ca. 4-5 Stunden)

*Für Ihren letzten Abend haben wir ein Zimmer im „Suryaa Hotel“ organisiert, damit Sie sich vor Ihrem Abflug noch einmal frisch machen können.*



### 14. Tag: Abflug und Ankunft zu Hause

In der Nacht treten Sie den Rückflug von *Delhi* an. Nach der Landung reisen Sie weiter in Ihren Heimatort. Willkommen zu Hause!

## Termine & Preise

02.10.25 – 15.10.25	3.499,- €	09.10.25 – 22.10.25 +	3.499,- €
16.10.25 – 29.10.25 +	3.499,- €	23.10.25 – 05.11.25	3.499,- €
30.10.25 – 12.11.25	3.499,- €	20.11.25 – 03.12.25	3.499,- €
27.11.25 – 10.12.25	3.499,- €	04.12.25 – 17.12.25	3.499,- €
08.01.26 – 21.01.26	3.499,- €	15.01.26 – 28.01.26	3.499,- €
22.01.26 – 04.02.26	3.499,- €	05.02.26 – 18.02.26	3.499,- €
12.02.26 – 25.02.26	3.499,- €	19.02.26 – 04.03.26	3.499,- €

26.02.26 – 11.03.26 *	3.499,- €	05.03.26 – 18.03.26	3.499,- €
12.03.26 – 25.03.26	3.499,- €	19.03.26 – 01.04.26	3.499,- €
26.03.26 – 08.04.26	3.499,- €		

## Enthaltene Leistungen

- Linienflug ab Frankfurt mit Lufthansa nach Delhi und zurück, nach Verfügbarkeit
- Rail & Fly – Bahnreise in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- Zugfahrt von Sawai Madhopur nach Bharatpur (klimatisiertes Abteil)
- 12 Übernachtungen in Hotels und Palasthotels
- Täglich Frühstück, 6x Mittagessen, 9x Abendessen
- 2 Safaris im offenen Safariwagen im Ranthambore Nationalpark, Geländewagenfahrt durch die Wüste Thar, Bootsfahrt auf dem Pichhola-See in Udaipur, Tuk-Tuk-Fahrt und Yogastunde in Jodhpur
- Besuch bei den Frauen der „Sanshil Foundation for Welfare“
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 184 m<sup>2</sup> Regenwald auf Ihren Namen
- Deutsch sprechende, einheimische Reiseleitung

## Nicht enthaltene Leistungen

- Nicht aufgeführte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (s. Hinweise)
- Trinkgelder; Persönliches
- Evtl. erhöhte Flugkosten nach dem 01.06.24

## Zusätzliche Leistungen...

- Einzelzimmerzuschlag: 700 EUR
- Zubringerflüge ab/bis D / A / CH p.P. ab: 200 EUR
- Sitzplatzreservierung auf dem Langstreckenflug ab: 100 EUR
- Premium-Economy-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage
- Business-Class-Flug-Aufpreis auf Anfrage
- *Anschlussprogramm* Baden in Goa 5 Nächte ab: 1.080 EUR
- Mindestteilnehmerzahl für das Anschlussprogramm 2 Personen.
- Die Anschlussprogramm-Beschreibung senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu.

## Hinweise

- **Garantierte Durchführung aller Termine.**
- + Termine mit Diwali-Fest!
- \* Termin mit Holi-Fest!
- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.

- Der Veranstalter sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Bitte teilen Sie uns Ihre verbindlichen Buchungswünsche bis spätestens 6 Wochen vor Reiseantritt per E-Mail mit. Die Bestätigung erfolgt unsererseits mit Versand der Schlussunterlagen ca. 14 Tage vor Abreise. Die Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an Sie weiterreichen.
- Bürger der Bundesrepublik Deutschland, Österreichs und der Schweiz benötigen für ihren Aufenthalt in Indien ein Visum. Bitte beachten Sie, dass Visagebühren nicht im Reisepreis eingeschlossen sind. Ihr Reisepass muss noch mindestens sechs Monate über die Reise hinaus gültig sein. Kinder unter 13 Jahren benötigen einen eigenen Kinderreisepass. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Beiblatt „Wichtige Visainformationen“, das Sie bei Buchung zusammen mit den Bestätigungsunterlagen erhalten.
- Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und/oder Aktivitäten ist diese Reise, wie die meisten in unserem Gesamtangebot, grundsätzlich nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Im Einzelfall sind wir jederzeit bemüht, eine Lösung zu finden. Bitte sprechen Sie uns hierzu an.
- Eine Anzahlung von 20% muss direkt nach der Buchung und Erhalt der Rechnung nebst Sicherungsschein bezahlt werden. Die Restzahlung wird 21 Tage vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Informationen zur Verarbeitung von Kundendaten finden Sie unter <https://www.intakt-reisen.de/datenschutz/>.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO2-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (siehe Buchungsformular). Die Spenden werden in Projekte zur Einsparung von Treibhausgasen investiert. Um die CO2-Emissionen des Fluges an anderer Stelle einzusparen sind z.B. für Flüge nach Tansania ca. 103 EUR und nach Nepal ca. 117 EUR notwendig. Sie erhalten für Ihre Spende eine vom Finanzamt anerkannte Bescheinigung.
- Mit Buchung der Reise kann, je nach Zeitpunkt der Buchung, eine Anzahlung notwendig sein. Die Bedingungen hierzu finden Sie in den Veranstalter-AGB.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.

## Anforderungen

- 

[www.intakt-reisen.de/asien/indien/kulturrundreise/](http://www.intakt-reisen.de/asien/indien/kulturrundreise/)

Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Intakt-Reisen GmbH & Co. KG

Bartningallee 27, 10557 Berlin